

# Niederschrift

## Sitzung des Hauptausschusses des Wasserzweckverbandes Ostangeln

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 13.11.2023, 19:00 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Großer Sitzungssaal, Holmlück 2, 24972 Steinbergkirche
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	22:36 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Wolfgang Kraack Bürgermeister

##### Mitglieder

Herr Dr. Wolfram Habermann

Herr Arne Hinterkopf

Herr Bernd Kraack-Petersen

Herr Dirk Rütterswoerden

Herr Holger Schipplock

##### weitere Mitglieder der Verbandsversammlung

Herr Thomas Asmussen

Verbandsvorsteher

Herr Matthias Brehmer

Herr Thomas Johannsen Amtsvorsteher/Bgm.

Herr Boris Kratz Bürgermeister, 2. stellvertretender  
Amtdirektor

Herr Dr. Claus Messer Bürgermeister

Herr Peter Scheumann

Vertretung: Hans-Heinrich Franke

##### Verwaltung

Herr Hauke Scharf

Herr Bodo Greggersen

Herr Michael Gröhnke

Herr Volker Führung

Herr Johannes Roßmann

##### Gäste

Frau Damaris Borchmann

Ingenieurbüro AQUA tec

#### Abwesende:

##### Mitglieder

Herr Dirk Hansen Bürgermeister

fehlt entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2022
- 4 Bekanntmachung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Vorstellung "Digitales Leitungskataster"
- 6 Beschaffung eines digitalen Messgerätes zur Einmessung von Rohrleitungen etc.
- 7 Information über die Umstellung auf digitale Wasseruhren
- 8 Informationen über mögliche Förderungen für einen Neubau Wasserwerk, digitales Leitungskataster und digitale Wasseruhren
- 9 Bericht des Wassermeisters
- 10 Vorstellung digitale Auftrags- und Lagerwirtschaft
- 11 Beratung über die Erstellung eines neuen Logos für den Wasserzweckverband Ostangeln
- 12 Beratung über die Erstellung einer eigenen Webseite für den Wasserzweckverband Ostangeln
- 13 Beratung über die Eintragung von Grunddienstbarkeiten für den Leitungsbau und Hydranten
- 14 Beratung und Beschlussempfehlung über die Mitgliedschaft im Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW)
- 15 Sachstand Neubau Wasserwerk
- 16 Verschiedenes

### Nichtöffentlicher Teil:

- 17 Personalangelegenheiten
- 17.1 Zulage Mitarbeiter
- 17.2 Fortbildung Mitarbeiter

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

- 
- 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende, Herr Wolfgang Kraack, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

- 2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Der Vorsitzende stellt fest, dass unter Tagesordnungspunkt 17 schützenswerte Belange beraten werden. Er beantragt, Tagesordnungspunkt 17 nicht öffentlich zu beraten.

### Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, Tagesordnungspunkt 17 nicht öffentlich zu beraten.

### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	6	6	0	0

---

### **3. Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2022**

Die Niederschrift ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	6	3	0	3

---

### **4. Bekanntmachung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Entfällt – es wurden keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

---

### **5. Vorstellung "Digitales Leitungskataster"**

Der Verbandsvorsteher, Herr Thomas Asmussen, erklärt:

Der Wasserzweckverband Ostangeln verfügt über einen digitalen Leitungsplan. Die Änderungen hierzu werden laufend von dem Ingenieurbüro AQUA tec aktualisiert.

Die in dem Plan enthaltenen Informationen sind begrenzt. Ein Leitungsinformationssystem (Leitungskataster) beinhaltet viele weitere Daten (z.B. Baujahr, Verlegungstiefe, Zustand), die abgerufen und verwendet werden können. Das zum Teil nur persönlich vorhandene Wissen wird in dem Informationssystem festgehalten.

Das Ingenieurbüro AQUA tec hat für einen Teilbereich des Verbandsgebietes (Gemeinde Rabel) ein Leitungsinformationssystem erstellt. Frau Borchmann stellt diesen Bereich anhand einer PowerPoint-Präsentation vor.

Bei der ersten Erstellung des Leitungsinformationssystems ist eine Vermessung der vorhandenen Objekte (Leitungen, Schieber, Hydranten etc.) erforderlich.

Die Gesamtkosten für die Erstellung eines Leitungsinformationssystems für das Verbandsgebiet wird auf ca. 120.000 € geschätzt.

Sollte der Verband die Vermessungsdaten mithilfe eines eigenen Vermessungsgerätes liefern können diese Kosten auf ca. 60.000 € reduziert werden.

Die Erstellung sollte möglichst auf mehrere Jahre verteilt werden. Bei einer Erstellung über sechs Jahre würden die Kosten dann 10.000 bis 15.000 € pro Jahr betragen.

Nach den Ausführungen der Frau Borchmann schlägt der Verbandsvorsteher vor, zur nächsten Sitzung über die Maßnahme zu beraten und zu beschließen.

---

### **6. Beschaffung eines digitalen Messgerätes zur Einmessung von Rohrleitungen etc.**

Der Wasserwerksmitarbeiter, Herr Volker Führung, berichtet:

Die Vermessungsgeräte der Firmen Leica und Trimble wurden von ihm getestet.

Mit beiden Geräten können die notwendigen Daten für ein Leitungsinformationssystem gesammelt und verwendet werden.

Der Vorstandsvorsteher gibt bekannt, dass die Geräte preislich bei 21.000 € (Firma Leica) und 28.000 € (Firma Trimble) liegen.

Auf der nächsten Sitzung soll über diesen Punkt beraten und beschlossen werden.  
19:55 Uhr – Frau Borchmann vom Ingenieurbüro AQUA tec verlässt die Sitzung.

---

## **7 . Information über die Umstellung auf digitale Wasseruhren**

Der Vorsitzende, Herr Wolfgang Kraack, erklärt, dass im Verbandsgebiet zurzeit nur analoge Zähler eingebaut werden.

Die Vor- und Nachteile der digitalen Wasserzähler werden erörtert und diskutiert.

Zu der nächsten Sitzung sollen die Kosten für digitale Wasserzähler und Software zusammengestellt werden.

Der Vorstandsvorsteher regt an, die Wasserzähler stufenweise auf digitale Funkwasserzähler umzustellen.

Beispielsweise könnten im Jahr 2024 800-900 analoge Zähler, nach Ablauf des Eichdatums, gegen digitale Zähler getauscht werden.

---

## **8 . Informationen über mögliche Förderungen für einen Neubau Wasserwerk, digitales Leitungskataster und digitale Wasseruhren**

Der Vorstandsvorsteher berichtet ausführlich.

Die EurA AG hat den Auftrag erhalten eine Fördermittelrecherche durchzuführen.

Die Aufträge der Leistungsphasen 1 und 2 für den Neubau Wasserwerk wurden vergeben.

Erst ab Leistungsphase 3 können eventuelle Fördermöglichkeiten geprüft und beantragt werden.

Für ein Leitungsinformationssystem und für die Umstellung auf digitale Wasserzähler gibt es keine Fördermittel.

---

## **9 . Bericht des Wassermeisters**

Der Wassermeister, Herr Michael Gröhnke, berichtet:

- Die Leitungsverlegung im Bereich „An de Diek“ und Feuerwehrgerätehaus Stenderup wird demnächst fertiggestellt.
  - Die Versorgungsleitung in Grünkoppel, Gelting wird derzeit umgelegt, weil der Grundstückseigentümer hier ein Wohnhaus errichten möchte. Weitere Umlegungen müssen in Kronsgaard (neuer Bebauungsplan) und in Stenderupfeld, Gelting durchgeführt werden.
  - Die Reinwasserbehälter 1+3 mussten nach Reinigung für fünf Wochen stillgelegt werden.
  - Für den Reinwasserbehälter 4 wurde die Stromversorgung geändert.
  - Die Reinwasserbehälter 2+4 müssen demnächst entleert werden, damit die Firma HNL die für den geplanten Wasserwerksneubau nötige Betonuntersuchung durchführen kann.
  - Die Absperrschieber an den Reinwasserbehältern müssen erneuert werden. Hierfür muss die Wasserproduktion eingestellt werden und die Versorgungsmenge sinkt auf 1500 cbm. Um den Ausfall der Versorgung gering zu halten, sollen die Schieber nachts gewechselt werden. Eine Notversorgung wurde mit dem Wasserbeschaffungsverband Mittelangeln vereinbart.
  - Die Wasserversorgung zur Geltinger Birk bekommt einen Absperrschieber.
- 

## **10 . Vorstellung digitale Auftrags- und Lagerwirtschaft**

Herr Bodo Greggersen von der Amtsverwaltung erläutert das neue Auftrags- und Lagerwirtschaftsmodul der Firma H+H proDoppik.

---

### 11. Beratung über die Erstellung eines neuen Logos für den Wasserzweckverband Ostangeln

Der Vorstandsvorsteher stellt diverse Vorschläge für ein neues Logo vor.  
Die Kosten für die Gestaltung des Logos und für die Erstellung einer Email Signatur belaufen sich auf ca. 1.000 €.

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt zukünftig folgendes Logo zu verwenden:



#### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	6	6	0	0

---

### 12. Beratung über die Erstellung einer eigenen Webseite für den Wasserzweckverband Ostangeln

Der Vorstandsvorsteher regt an, für den Wasserzweckverband Ostangeln eine Internetseite in Auftrag zu geben.

Die Kosten belaufen sich, nach vorliegendem Angebot, auf ca. 2.500 €.  
Die laufende Aktualisierung wird für 500 € pro Jahr angeboten.

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt die Erstellung einer Internetseite, nach vorliegendem Angebot.

#### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	6	6,	0	0

---

### 13. Beratung über die Eintragung von Grunddienstbarkeiten für den Leitungsbau und Hydranten

Der Vorstandsvorsteher erläutert, dass aktuell diverse Hauptleitungen auf Kosten des Wasserzweckverbandes umgelegt werden mussten und müssen.

Diese Vorgehensweise ist in der Satzung des Wasserzweckverbandes Ostangeln über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage geregelt.

Hiernach haben die Grundstückseigentümer für Zwecke der örtlichen Versorgung das Anbringen und Verlegen von Leitungen zur Zu- und Fortleitung von Wasser über ihre Grundstücke unentgeltlich zuzulassen.

Der Grundstückseigentümer kann die Verlegung der Einrichtungen verlangen, wenn sie an der bisherigen Stelle für ihn nicht mehr zumutbar sind. Die Verlegung hat der Wasserzweckverband Ostangeln zu tragen.

Zur Klärung dieser Regelung hat ein Gespräch mit dem Rechtsanwalt Dr. Mundt vom Anwaltsbüro JEP Rechtsanwälte Notare in Flensburg stattgefunden.

Mit dem Anwaltsbüro wurde die Eintragung einer Grunddienstbarkeit zu Lasten der Grundstückseigentümer erörtert.

Zur nächsten Verbandsversammlung soll ein Vorschlag mit entsprechender Satzungsänderung vorgelegt werden.

---

#### **14 . Beratung und Beschlussempfehlung über die Mitgliedschaft im Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW)**

Der Vorstandsvorsteher berichtet über die Vorteile einer Mitgliedschaft im Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW).

Der Mitgliedsbeitrag beträgt ca. 1.100 € pro Jahr.

##### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt die Mitgliedschaft im Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW) zum 01.01.2024.

##### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	6	6	0	0

---

#### **15 . Sachstand Neubau Wasserwerk**

Der Vorstandsvorsteher berichtet:

Ursprünglich sollte die Gesamtbaumaßnahme mit den Leistungsphasen 1-8 an ein Ausschreibungsbüro vergeben werden. Die Vorgespräche mit diversen Vergabebüros haben ergeben, dass eine Generalausschreibung unvorteilhaft ist. Deshalb wurden die Aufträge für die Grundlagenermittlung (Phase 1) und Vorplanung (Phase 2) separat vergeben.

Erst nach Abschluss dieser Phasen kann eine weitere Ausschreibung erfolgen, da hier grundlegende Tatsachen (z.B. Betongutachten Reinwasserbehälter, Bodengutachten, Finanzierung) ermittelt werden.

---

#### **16 . Verschiedenes**

Es wird folgendes vorgebracht:

- Der Stromarbeitspreis steigt zum 01.01.2024 von 5 ct/kWh auf 14,8 ct/kWh.
- Bezüglich der Arbeitskleidung wurde ein Angebot einer Firma eingeholt, die das Waschen und die Reparatur der Kleidung übernimmt. Nach ausgiebiger Diskussion vertritt der Hauptausschuss die Meinung, die Arbeitskleidung weiterhin einzukaufen.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird um 21:47 Uhr die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

---

Vorsitz  
Wolfgang Kraack  
Ausschussvorsitzender

---

Protokollführung  
Bodo Greggersen